

A blurred street scene in London. In the foreground, the back of a person's head with blonde hair and glasses is visible on the left, and the back of a person's head with dark hair is on the right. In the background, a red double-decker bus is moving, with its headlights and taillights blurred into yellow circles. The overall scene is out of focus, emphasizing the motion and atmosphere of a busy city street.

DUMONT

Reise-Taschenbuch

London

Diese Museen . . .

Über 250 Museen gibt's in London — aber welche lohnen wirklich? Hier ein paar Meinungen.

Tate Modern

Einst Kraftwerk, heute Kunstpalast: Die gigantische Tate Modern bietet ein wahres Who's who in moderner und zeitgenössischer Kunst – von Picasso bis Sigmar Polke, von Max Ernst bis Tracey Emin sind alle da. S. 219, **R8**



Natural History Museum, Science Museum und V&A

Naturgeschichte, Wissenschaftsgeschichte und Kunstgewerbe (Victoria & Albert Museum) – die drei großartigen Tempel des Wissens gehen auf Prinz Albert zurück. Er hatte eine Vision: Bildung und Kunst für das Volk. Heute zählen diese drei zu den beliebtesten Museen in London. Immer voll und immer toll. S. 142, **Karte 3, H/J10/11**

British Museum

Es zählt zu den Top-Attraktionen in London: Eine überwältigende Ansammlung der Kunst- und Kulturgeschichte, zur Zeit des Empires aus aller Welt zusammengerafft. Absoluter Höhepunkt: die ägyptische Grabkunst. S. 103, **O6**

Tate Britain

Hier sind Meisterwerke der britischen Kunst aus 500 Jahrhunderten versammelt. Turner ist eine eigene Abteilung gewidmet. Toll auch die Werke von Bildhauern des 20. Jh. wie Henry Moore und Barbara Hepworth. S. 52, **O12**


Dulwich Picture Gallery

Rembrandt, Rubens, Gainsbury ... Dazu großartige Sonderausstellungen zeitgenössischer Kunst. Großbritanniens erste öffentliche Gemädegalerie. S. 220, **Karte 5, D3**

Cartoon Museum


Zum Lachen ins Museum? Aber ja. Das Cartoon Museum zieht 2019 in größere Räumlichkeiten nahe der Oxford Street. Hier wird die Sammlung mit Werken berühmter britischer Cartoonisten vom 18. Jh. bis heute noch schöner präsentiert. S. 80, **Karte 2, M7**

Wallace Collection


Ein Geheimtipp! Dieses ausgezeichnete Kunstmuseum beherbergt die größte Sammlung französischer Gemälde der Welt. S. 81,  L7




National Gallery

Die heiß geliebte Bildergalerie am Trafalgar Square birgt die Top Acts der europäischen Malerei: von Giotto, Tizian, Holbein, Rubens, David, Constable und Turner bis hin zu Monets Wasserlilien. S. 52,  Karte 2, O8


Petrie Museum of Egyptian Archaeology

Verstaubte Kabinette, vergilbte Beschriftungen, keine Knöpfe zum Drücken. Dafür aber rund 80 000 kostbare Objekte aus Ägypten und dem Sudan, die man in Ruhe bestaunen kann. S. 103,  N5

National Maritime Museum

Ins Land von Admiral Nelson gehört natürlich auch ein Seefahrtsmuseum. Dieses gehört zu den Royal Museums Greenwich und ist das größte maritime Museum der Welt. S. 235,  Karte 5, D3

Museum of London

Wie wurde London zu dem, was es ist? Das Museum of London und seine Dependence, das Museum of London Docklands (s. S. 231), vermitteln besucherfreundlich Interessantes zur Geschichte der britischen Hauptstadt von den Römern bis heute. S. 126,  R/S6

MUSEUMSBESUCHE PLANEN

M

Die großen Museen und Galerien sind i. d. R. tgl. außer am 25. Dez. und 1. Jan. geöffnet. Der **Eintritt** in staatliche Museen ist frei (Spende erbeten). Andere Museen gewähren z. T. **Ermäßigungen**: u. a. für Rentner, Studierende, Menschen mit Handicap nach Vorlage eines Ausweises. Für **Kinder** ist der Eintritt oft frei oder ermäßigt. Einige Museen bieten **Familienkarten** an. Vor allem in den Ferien sind die großen Museen sehr voll. Besuchen Sie dann z. B. statt des British Museum das Petrie Museum of Egyptian Archaeology, statt des Natural History Museum das Grant Museum of Zoology.

... lieben wir!

Nachtschw



Socialising in Shoreditch: Richtig voll wird's kurz vor Mitternacht.

Wonach ist Ihnen zumute? Das Angebot an Abendunterhaltung ist in London riesig. Auch spontan werden Sie sicher noch eine Theater- oder Konzertkarte ergattern können (s. S. 68). Schauen Sie sich am besten das Veranstaltungsprogramm an: Oper, Theater, Konzert – klassisch, Jazz, Rock? Oder wollen Sie vielleicht mal einen richtig tollen Londoner Club kennenlernen? Dann beeilen Sie sich, denn die Clubszene ist mittlerweile im Schwinden begriffen. In den letzten zehn Jahre hat sich die Anzahl der Clubs halbiert. Ging es früher bei einer guten ›Night out‹ zunächst in den Pub und nach der ›Last Order‹ in den Club, ist es heutzutage anders. Londoner suchen ihr Vergnügen an neuen Hotspots,

suchen andere Erlebnisse. Und was es da nicht alles gibt, was man bzw. Sie am Abend und in der Nacht tun könnten: Yoga- oder Kickboxen, einen Street-Food-Nachtmarkt besuchen, an einem Allnighter Secret Cinema Event (www.secretcinema.org) teilnehmen, bei den Midnight Runners mitlaufen oder die Nacht im Museum verbringen, wie z. B. dem Science Museum oder dem Natural History Museum. Im sommerlichen London sind *Outdoor cinemas* ein tolles Erlebnis – auf der Dachterrasse, im Park oder sogar auf dem Fluss. Langweilig wird's bestimmt nicht!

* Wohin am Abend? Bei jedem Viertel sind ausgewählte Adressen und Tipps gelistet.

ärmeren

Da ist nachts was los ...

West End Karte 2

Das klassische Ausgehviertel mit unzähligen Theatern, Kinos, Kneipen und Clubs. Freitag- und Samstagabend nach Schließung der Pubs sind die U-Bahnen brechend voll. S. 65

Islington und Camden L-R2/3

Entlang der Upper Street reihen sich Restaurants bzw. Pubs aneinander. Hier kann man gut abends hingehen. Und in Camden gibt es Livemusik: u. a. Rock, Jazz, Blues, Folk. S. 169, S. 170

Shoreditch T/U4/5



Angesagte Musikclubs und DJ-Bars, ob auf dem Rooftop oder im Keller – wer Clubszene sucht, ist hier richtig. S. 191

South Bank P9

Die Royal Festival Hall bietet nicht nur Klassik, sondern auch Rock, Pop und Folk. Gleich nebenan sind u. a. das National Theatre und das Kino BFI Southbank. S. 211

Musik hören

Seite 60

 **St Martin-in-the-Fields:** Spielstätte des gleichnamigen Orchesters, mehrmals wöchentlich freie Konzerte.  Karte 2, O8

Seite 87

 **Ronnie Scott's Jazz Club:** Berühmter Jazzclub mit viel Atmosphäre.  Karte 2, N7



Seite 87

 **Pizza Express Jazz Club:** Eine der besten Locations für modernen Jazz. Am besten während des London Jazz Festivals im November.  Karte 2, N7



Super Venue für coolen Jazz: der Pizza Express Jazz Club.

Seite 87

 **The Borderline:** REM und PJ Harvey haben hier gespielt. Gemischtes Publikum, u. a. Musikfanatiker und Talentspotter.  Karte 2, N7

AKTUELLE PROGRAMMINFOS

P

Das Veranstaltungsmagazin »Time Out« (www.timeout.com), das jeden Dienstag erscheint und kostenlos ist, informiert umfassend über Theater, Filme, Konzerte, Clubs, Gigs etc. Auf der Website findet man ebenfalls viele Infos. Auch die Beilagen der großen Tageszeitungen am Samstag bringen ausführliche Veranstaltungsprogramme. Die Websites www.visitlondon.com und www.standard.co.uk haben beständig aktualisierte »What's on«-Seiten.



Beim Sundowner über den Dächern der Stadt läuten Londoner den Abend ein. Rooftop-Bars, ob schick oder relaxed, sind total in. In der Queen of Hoxton fehlt nur noch die Hollywoodschaukel.

Seite 87

10 **100 Club:** Legendärer (Jazz-)Club. Heute gemischtes Programm, u. a. traditioneller Jazz, Blues, Rock Rhythm, Swing und Indie. **📍 Karte 2, N7**

Seite 88

18 **Wigmore Hall:** Wunderschöner Konzertsaal mit vielseitigem Programm, Schwerpunkt: Kammerkonzerte, hervorragende Akustik. **📍 L7**

Seite 157

5 **Royal Albert Hall:** Eine der wichtigsten Konzerthallen Londons. Konzerte aller Art. Berühmt für die »Proms« im Sommer. **📍 Karte 3, H10**

Seite 182

2 **Hope & Anchor:** Eine Institution in Islington. Livemusik von eher unbekannt Bands; Pub im Erdgeschoss, auch Theater. **📍 nördlich R2**

Seite 183

7 **KOKO:** Der einstige Theatersaal mit ca. 1400 Plätzen zählt zu Londons beliebtesten Music Venues; Soullegende Amy Winehouse trat hier auf. **📍 M3**

Seite 183

9 **The Roundhouse:** Avantgarde-Theater, aber auch zeitgenössische und klassische Musik, Zirkus und Tanz. **📍 nördlich L2**

Seite 205

3 **Cafe Oto:** Forum für neue kreative Musik mit allabendlicher Livemusik im angesagten Dalston. Tagsüber gibt es Kaffee und Kuchen. **📍 nördlich U2**

Seite 237

1 **O2 Arena:** Mega-Venue, wo die aktuell angesagten Künstler auftreten. **📍 östlich Z7/8**

Chillen

Seite 85

4 **Bar Italia:** Kennt jeder in Soho. Hier ist immer was los. **📍 Karte 2, N7**